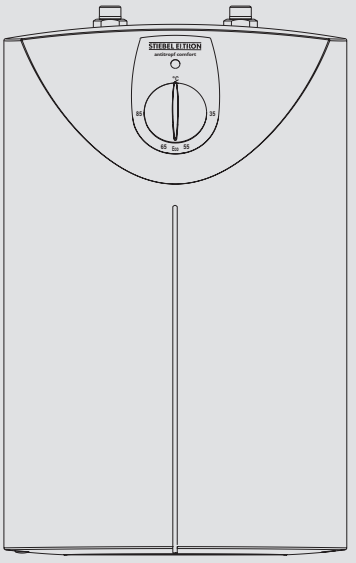
GEBRAUCHS- UND MONTAGEANLEITUNG

OFFENER (DRUCKLOSER) WARMWASSERSPEICHER

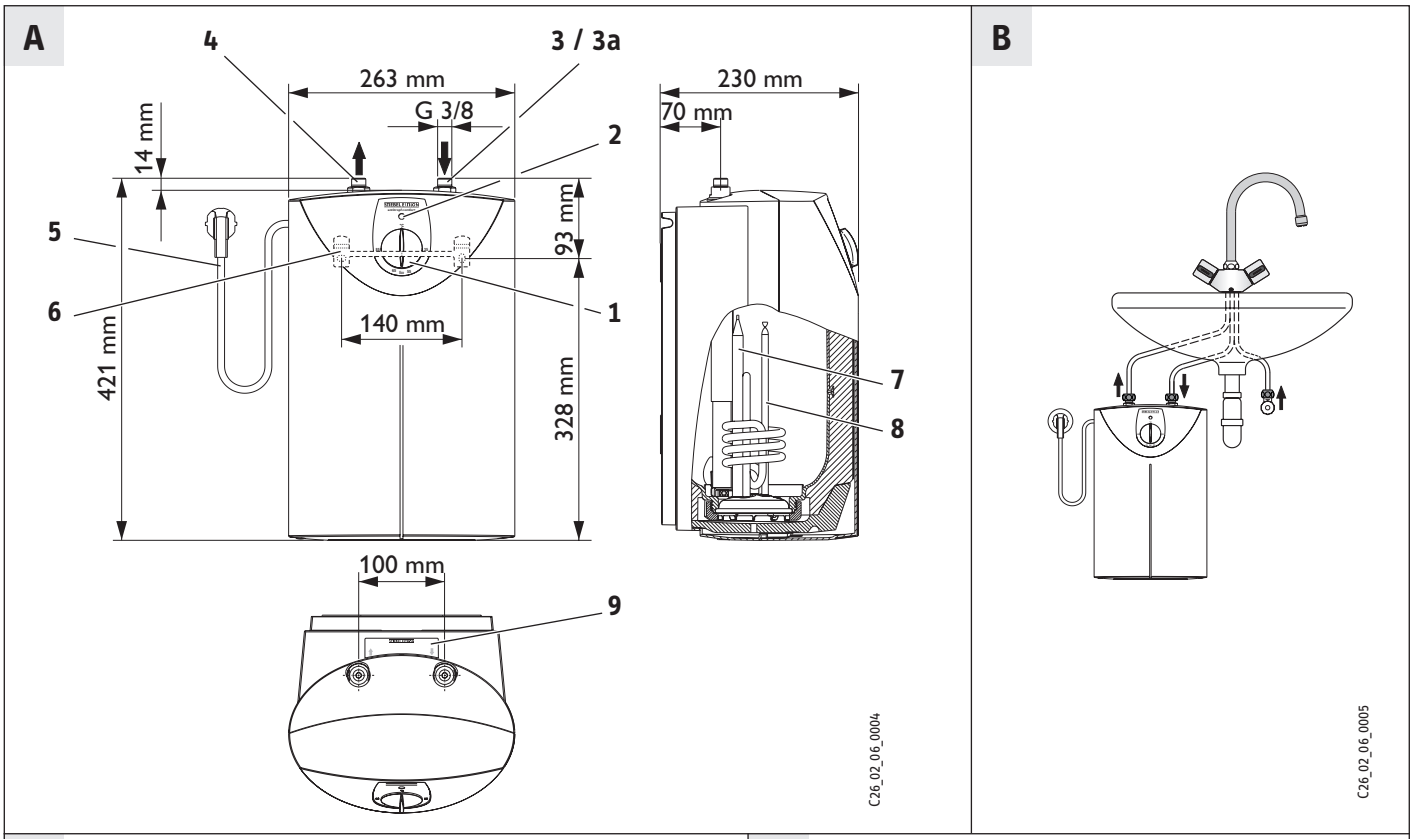
» SNU 5 SL antitropf comfort



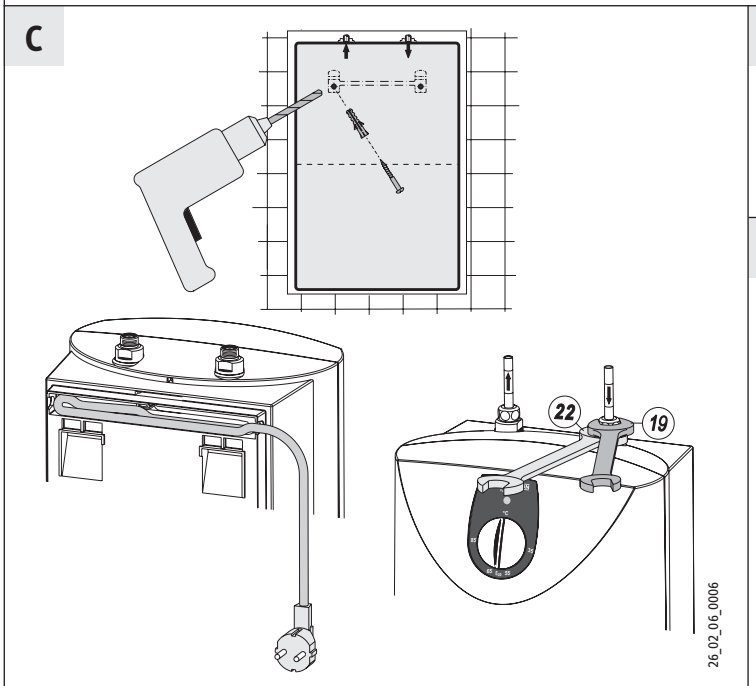
275991

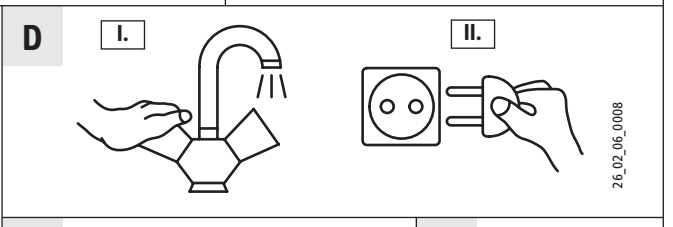
STIEBEL ELTRON

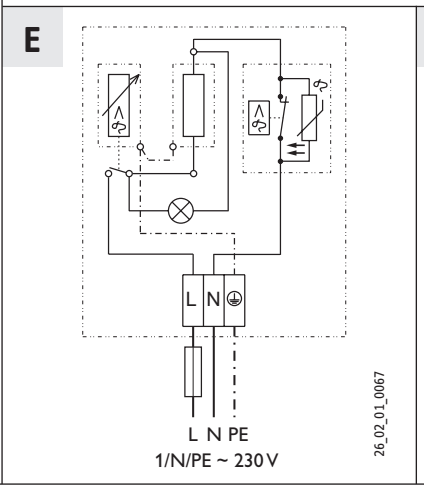
Technik zum Wohlfühlen

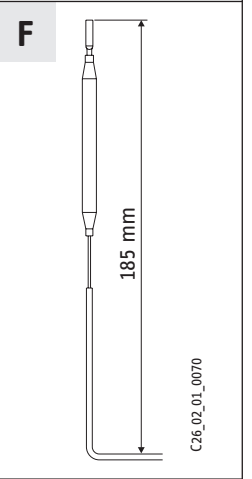

A
4
3 / 3a
263 mm
G 3/8
14 mm
2
5
6
1
140 mm
421 mm
93 mm
328 mm
230 mm
70 mm
7
8
100 mm
9
C26_02_06_0004

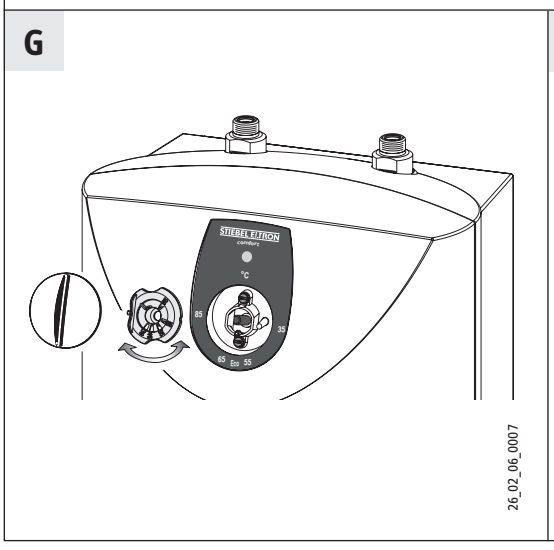
B
C26_02_06_0005

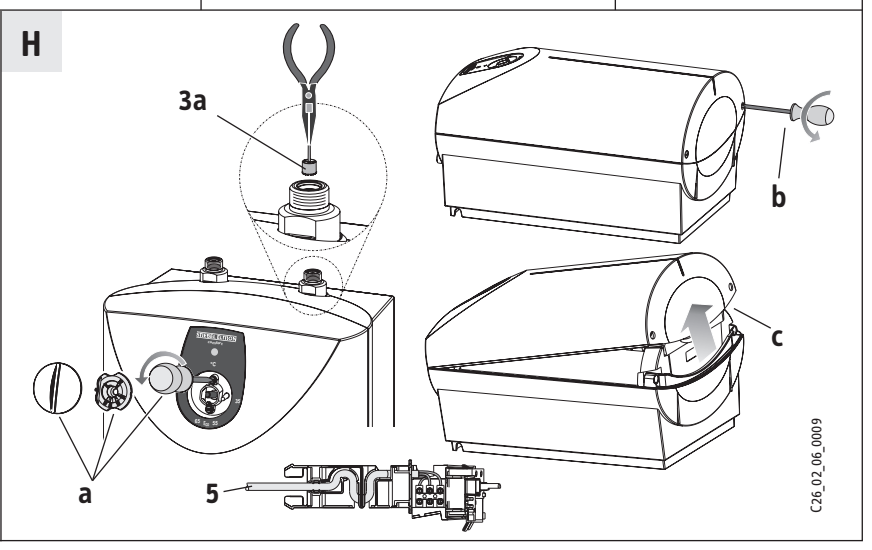

C
22
19
26_02_06_0006


D
I.
II.
26_02_06_0008


E
L N
L N PE
1/N/PE ~ 230 V
26_02_01_0067


F
185 mm
C26_02_01_0070


G
26_02_06_0007


H
3a
b
c
a
5
C26_02_06_0009

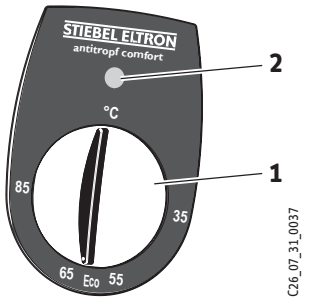
1. Gebrauchsanleitung für den Benutzer und den Fachmann

1.1 Gerätebeschreibung

- Der offene (drucklose) Warmwasserspeicher hält ständig den Wasserinhalt mit der vorgewählten Temperatur bereit.
- Die **„thermostop“** - Funktion (thermische Trennung) verhindert eine Erwärmung der Temperierarmatur im Standby-Betrieb.
- Die **„antitropf“** - Funktion verhindert beim Aufheizen das Austreten von Ausdehnungswasser an der Armatur.
  - » Beim Aufheizen von Wasser treten Gasblasen aus. In Abhängigkeit von der Wasserqualität können dies mehr oder weniger sein. Bei Temperaturen > 75 °C kann es zum Abtropfen von Restwasser aus dem Armaturenauslauf kommen.
  - » Bauartbedingt neigen verschiedene Armaturen nach dem Schließen zum Nachtröpfeln. Hierbei handelt es sich um Restwasser aus dem Armaturenauslauf und nicht um Ausdehnungswasser.
- Es dürfen nur Armaturen für offene (drucklose) Warmwasserspeicher installiert werden. Wir empfehlen Stiebel Eltron Armaturen: Best.-Nr. siehe 1.7 „Sonderzubehör“.

1.2 Das Wichtigste in Kürze

- Gewünschte Warmwasserauslauftemperatur am Temperatur-Wählknopf (**1**) einstellen.
- Gerät heizt, wenn Anzeige (**2**) leuchtet.



1.3 Bedienung

Temperaturwahlstellung

°C = kalt. Bei dieser Einstellung ist der Speicher vor Frost geschützt, nicht jedoch Armatur und Wasserleitung.

Eco = empfohlene Energiesparstellung (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung.

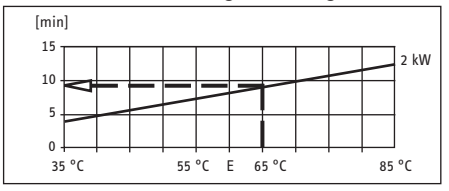
85 = max. einstellbare Temperatur.

Hinweis:

Auf Wunsch kann der Fachmann eine Temperatur-Begrenzung am Gerät vornehmen (siehe 2.8 „Erstinbetriebnahme“), so dass die Temperatur stufenlos bis zur Temperatur-Begrenzung einstellbar ist.

Aufheizzeit:

Wird der gesamte Speicherinhalt entnommen, verläuft die Aufheizzeit gemäß Diagramm.

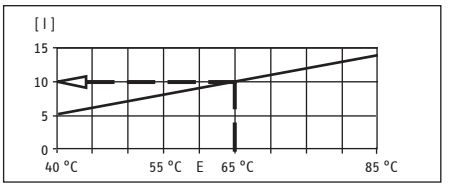


Beispiel:

Temperaturwahl-Stellung	**65 °C**
Aufheizzeit	ca. **9,5 min**

Mischwassermenge:

Mit der Temperatur wählen Sie die Mischwassermenge von z. B. **40 °C** vor.



Beispiel:

Temperaturwahl-Stellung	65 °C
Kaltwasserzulauf	15 °C
Mischwassermenge	ca. **10 l**

1.4 Wichtige Hinweise

• Der Warmwasserspeicher darf keinem Druck ausgesetzt werden. Verschließen Sie niemals den Armaturen-Auslauf und verwenden Sie keinen Perlator oder einen Schlauch mit Strahlregler.

• Bei Temperatur-Einstellung größer 45 °C kann sofort Wasser hoher Temperatur fließen!

• Sollten Kinder oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät bedienen, so ist sicherzustellen, dass dies nur unter Aufsicht oder nach entsprechender Einweisung durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person geschieht.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. - Verbrühungsgefahr!

Ist das nicht zu vermeiden, empfehlen wir, die am Gerät vom Fachmann einzustellende Temperatur-Begrenzung.

• Um eine Gefährdung durch ein unbeabsichtigtes Rücksetzen des Schutztemperaturbegrenzers im Störfall zu vermeiden, darf das Gerät nicht über eine Zeitschaltuhr versorgt werden.

Verkalkung kann den Auslauf verschließen und so den Speicher unter Druck setzen.

Anzeichen für Verkalkung sind Siedegeräusche und ein geringerer Wasserauslauf. Lassen Sie in diesem Fall Gerät und Armatur vom Fachmann entkalken.

Ein Abziehen des Temperatur-Reglerknopfes ist nur durch den Fachmann zulässig!

Alle Informationen in dieser Gebrauchs- und Montageanleitung müssen beachtet werden. Sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, Bedienung und Wartung des Gerätes.

1.5 Pflege und Wartung

Zur Pflege des Gehäuses genügt ein feuchtes Tuch. Keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel verwenden!

Wartungsarbeiten dürfen nur durch einen Fachmann erfolgen.

1.6 Was tun wenn . . . ?

. . . kein Warmwasser:

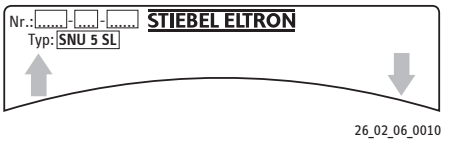
Temperatur-Wählknopf-Einstellung überprüfen, Stecker bzw. Sicherung überprüfen.

. . . Siedegeräusche im Speicher:

Gerät und Armatur vom Fachmann entkalken lassen.

. . . siehe auch „3. Störungsbeseitigung durch den Benutzer und Fachmann“.

Sollte für ein anstehendes Problem ein Fachmann hinzugezogen werden, so sind ihm zur besseren und schnelleren Hilfe folgende Daten vom Geräte-Typenschild (**9**) mitzuteilen:



1.7 Sonderzubehör

Stiebel Eltron Bestell-Nummern:

- **Zweigriff-Temperierarmaturen**
  - **für Waschtisch**
    - **WST-W** 07 44 27
    - **WST** 22 24 30
    - **WSM** 22 24 31
  - **für Spültisch**
    - **WST-K** 07 44 28
    - **WUT** 22 24 32
    - **WUM** 22 24 33
- **Einhebel-Mischarmaturen**
  - **für Waschtisch**
    - **MEW** 22 24 39
  - **für Spültisch**
    - **MES** 22 24 40
    - **MESB** 22 24 41
    - **MESL** 22 24 42
- **Sieb für Kaltwasseranschluss**
  Best.-Nr. 27 00 45
- **Elektro-Anschlusskabel**
  Best.-Nr. 02 06 71

2. Montageanleitung für den Fachmann

Aufstellung und elektrischer Anschluss müssen von einem Fachmann unter Beachtung dieser Montageanleitung durchgeführt werden.

2.1 Geräteaufbau A

1 Temperatur-Wählknopf
2 Signallampe
3 Kaltwasseranschluss (blau)
3a Sieb im Kaltwasseranschluss (eingebaut)
4 Warmwasseranschluss (rot)
5 Elektro-Anschlussleitung
6 Aufhängeleiste
7 Schutzrohr für Schutz-Temperatur-Begrenzer mit Reset-Funktion
8 Schutzrohr für Temperaturregler
9 Geräte-Typenschild

2.2 Gerätebeschreibung

Offener (druckloser) Warmwasserspeicher für die Untertischmontage zur Versorgung einer Zapfstelle für die Erwärmung von Kaltwasser nach DIN 1988 / EN 806.

Es dürfen nur Armaturen für offene (drucklose) Warmwasserspeicher installiert werden. Wir empfehlen Stiebel Eltron Armaturen: Best.-Nr. siehe 1.7 „Sonderzubehör".

2.3 Technische Daten

Aktuelle Daten auf dem Geräte-Typenschild.

Typ	SNU 5 SL
Nenninhalt	5 l
Bauart	offen
Gewicht	3,0 kg
„antitropf" - Funktion	vorhanden
„thermostop" - Funktion	vorhanden
Heizleistung	2 kW
Spannung	230 V
Durchflussmenge, max.	5 l/min
Schutzart nach DIN EN 60529	IP 24 D
Anschlussleitung mit Stecker	ca. 650 mm
Temperatur-Einstellbereich (stufenlos einstellbar)	ca. 35 °C - 85 °C

Tabelle 1

2.4 Vorschriften und Bestimmungen

- Eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit ist nur mit den für das Gerät bestimmten Original Stiebel Eltron Zubehör- und Ersatzteilen gewährleistet.
- Der Auslauf der Armatur hat die Funktion einer Belüftung. Auslaufstutzen und den Armaturen-Schwenkarm nicht absperren. **Verwenden Sie keinen Perlator oder einen Schlauch mit Strahlregler.**
- DIN VDE 0100 und DIN 1988, EN 806.
- **Elektro-Anschluss**
  Die Installation mit direkter (festverlegter) Elektroleitung ist nicht zulässig.
  – Steckverbinder-Anschluss:
  Es ist eine Schutzkontakt-Steckdose erforderlich, diese muss nach der Installation des Gerätes frei zugänglich sein.
  Bei Verwendung von landesspezifischen Steckern und Steckdosen müssen diese mit Schutzkontakt ausgestattet sein und den jeweiligen Landes-Normen entsprechen.
  – Fest-Anschluss:
  Soll das Gerät fest an das Wechselstromnetz angeschlossen werden (Geräteanschlussdose), muss es über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können.
- Bestimmungen des örtlichen Elektrizitätsversorgungs-Unternehmens und des zuständigen Wasserversorgungs-Unternehmens sind einzuhalten.

2.5 Wichtige Hinweise

⚠ Wird dieses Gerät dem Wasserdruck ausgesetzt, kann der Behälter undicht werden und Wasserschäden verursachen.

Durch Vertauschen der Wasseranschlüsse am Gerät wird der Speicher funktionsunfähig und Bauteile können geschädigt werden.

2.6 Montageort B

Der Speicher ist in einem frostfreien Raum, senkrecht, Wasseranschlüsse nach oben, zu montieren.

2.7 Gerätemontage C

- Aufhängeleiste montieren, Position mit Hilfe der Montageschablone Seite 4 und 5 bestimmen. Befestigungsmaterial nach Festigkeit der Wand auswählen.
  Die überschüssige Anschlussleitung kann in das vorhandene Leitungsdepot eingelegt werden.
- Gerät aufhängen.
- Wasseranschlüsse montieren, Durchflussmenge einstellen (max. 5 l/min, siehe Beschreibung Armatur). Die Farbkennzeichnung von Armaturen-Anschlussrohre und Speicher müssen einander zugeordnet werden:
  Rechts Blau = Kaltwasseranschluss (**3**)
  Links Rot = Warmwasseranschluss (**4**).

2.8 Erstinbetriebnahme D

(Darf nur durch den Fachmann erfolgen!)

I. Warmwasser-Ventil der Armatur öffnen oder Einhand-Mischer auf "warm" stellen, bis Wasser blasenfrei austritt.

II. Netzstecker einstecken und Temperatur wählen.

⚠ Trockenganggefahr! Bei Verwechslung der Reihenfolge spricht der Schutz-Temperatur-Begrenzer an.
In diesem Fall ist Wasser einzufüllen und das Gerät kurzzeitig für einen Reset des Trockengehschutzes vom Netz zu trennen.

III. **Temperaturwahl-Begrenzung G :**
Nur bei gewünschter Temperaturwahl-Begrenzung wird die max. Temperatur mit dem Begrenzungsring eingestellt. Dazu den Reglerknopf und den Begrenzungsring abziehen. Begrenzungsring in gewünschte max. Einstellung montieren und Reglerknopf aufstecken.

IV. Schutzfolie vom Bedienteil abziehen.

Hinweis:

Beim ersten Aufheizvorgang kann Restwasser aus dem Armaturenauslauf austropfen.

Übergabe des Gerätes:

Dem Benutzer die Gerätefunktion erklären und mit dem Gebrauch vertraut machen. Auf mögliche Gefahren hinweisen (Verbrühung). Diese Gebrauchs- und Montageanleitung zur Aufbewahrung übergeben.

2.9 Servicehinweise

⚠ Bei allen Arbeiten Gerät elektrisch vom Netz trennen und das Gerät von der Wand abnehmen.

- **Gerät öffnen H :**

a Temperaturregler-Knopf und Temperatur-Begrenzungsring abziehen. Schrauben herausdrehen.
b Riegelschrauben absenken.
c Gehäusekappe aufschwenken und abnehmen.

- **Elektro-Anschlussleitung tauschen:**

Bei Austausch der Anschlussleitung ist diese mit dem Stiebel-Eltron-Ersatzteil Best.-Nr. 02 06 71 (**5**, Best.-Nr. siehe „1.7 Sonderzubehör"), alternativ mit einer Leitung H05VV-F3x1,0, zu ersetzen. Die Anschlussleitung in die Führung legen H !

Schaltplan E

- **Positionierung Temperaturregler-Fühler im Schutzrohr:**

Beim Austausch oder Demontage des Temperaturreglers ist der Temperaturregler-Fühler 185 mm in das Schutzrohr einzuführen F und unter den Erdungsstecker zu fixieren.

- **Gerät entleeren:**

Das Gerät ist über die Anschluss-Stutzen zu entleeren. Speicher drehen und kurz schütteln bis Wasser ausfließt.

- **Entkalkung:**

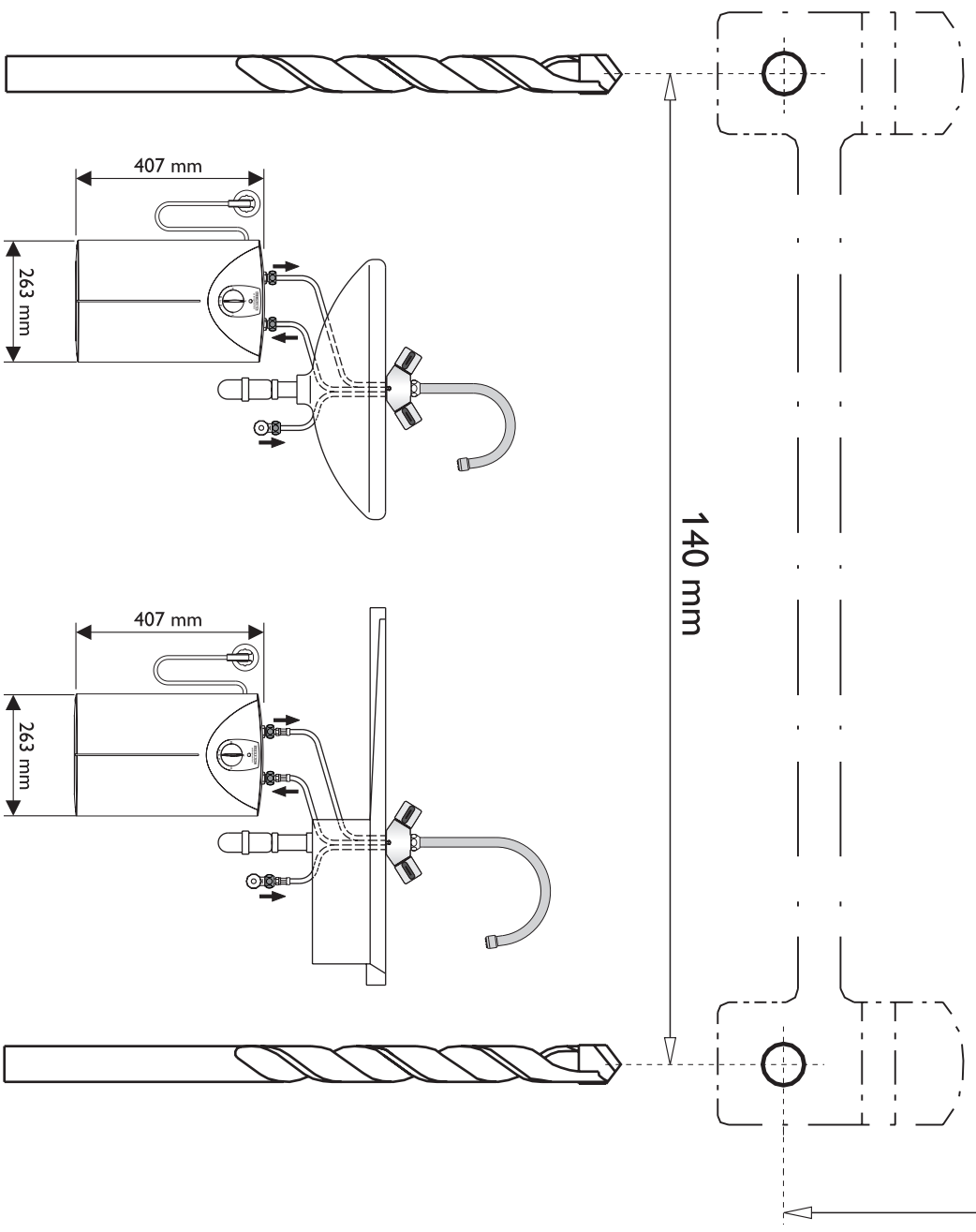
Heizflansch ausbauen, groben Kalk durch vorsichtiges Klopfen entfernen, Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel tauchen.

- **Sieb reinigen:**

Kaltwasseranschluss (**3**) abschrauben.
Sieb H (**3a**) mit einer Zange aus dem Kalt-Wasseranschluss herausziehen und entkalken ggf. Sieb erneuern (Best.-Nr. siehe „1.7 Sonderzubehör").

- **Überprüfung des Schutzleiters nach BGV A3:**

Netzstecker und Temperatur-Reglerknopf ziehen. Die Überprüfung ist an der Temperaturregler-Befestigungsschraube und an dem Schutzleiterkontakt der Anschlussleitung durchzuführen.



C26_02_06_0011

3. Störungsbeseitigung für den Benutzer und Fachmann

Störung	Ursache	Behebung	
Kein warmes Wasser trotz voll geöffnetem Warmwasserventil.	Keine Spannung.	Benutzer / Fachmann:	Sicherungen in der Hausinstallation überprüfen.
	Verkalkung des Strahlreglers.	Benutzer / Fachmann:	Strahlregler der Armatur reinigen ggf. erneuern.
	Verschmutzung des Siebes.	Fachmann:	Sieb H (**3a**) im Kaltwasseranschluss-Stutzen reinigen ggf. erneuern.
	Schutz-Temperatur-Begrenzer (STB) hat angesprochen.	Fachmann:	Fehlerursache beheben (Temperaturregler erneuern), Hinweis: STB wird automatisch zurückgesetzt, wenn das Gerät spannungsfrei geschaltet wurde.
Siedegeräusche im Speicher.	Verkalkung im Speicher.	Fachmann:	Gerät entkalken.
Armatur tröpfelt nach dem Schließen nach.	Restwasser wird nicht im Armaturenauslauf gehalten.	Fachmann:	Strahlregler im Armaturenauslauf tauschen, Auslauf der Armatur wechseln oder Armatur auswechseln.
Armatur tropft beim Aufheizen.	Häufige Kleinst-Zapfmengen (< 0,4 l/min).	Benutzer:	Zapfverhalten ändern (> 0,4 l/min).
	Ungeeignete Armatur z. B. Antitropf Armatur WAT.	Fachmann:	Armatur austauschen (siehe 1.7 Sonderzubehör).
	Antitropf-Funktion defekt.	Fachmann:	Gerät austauschen.

Tabelle 2

4. Umwelt und Recycling

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung
Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

5. Kundendienst und Garantie

Erreichbarkeit
Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 22 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Sams-, Sonn- und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen
Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie
Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer
Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie
Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte
Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Deutschland
STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Kundendienst Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
Ersatzteilverkauf Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia
STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
4/8 Rocklea Drive | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria
STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Eferdinger Str. 73 | 4600 Wels
Tel. 07242 47367-0 | Fax 07242 47367-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium
STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

Czech Republic
STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Denmark
Pettinaroli A/S
Mandal Allé 21 | 5500 Middelfart
Tel. 06341 666-6 | Fax 06341 666-0
info@stiebel-eltron.dk
www.stiebel-eltron.dk

Finland
Insinööritoimisto Olli Andersson Oy
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988 | Fax 020 720-9989
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France
STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary
STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan
NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands
STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
stiebel@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland
STIEBEL ELTRON Polska Sp. z o.o.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
stiebel@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia
STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia
TATRAMAT - ohrievače vody, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland
STIEBEL ELTRON AG
Netzibodenstr. 23 c | 4133 Pratteln
Tel. 061 81693-33 | Fax 061 81693-44
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand
STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland
STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America
STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON

4 017212 759912

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 8765

A 275991-80604-8269